



Die Kurzporträts und Gebete zu heiligen Ordensmännern und Ordensfrauen sind eine Initiative der Legionäre Christi und des Regnum Christi zum Jahr der Orden.



LEGIONÄRE CHRISTI  
REGNUM CHRISTI

**Bestelladresse:**

Legionäre Christi – Sekretariat Novizenmeister  
Justinianstr. 16 · 50679 Köln  
Tel.: 0221-880439-0 · Fax: 0221-880439-99  
E-Mail: [info.de@legionaries.org](mailto:info.de@legionaries.org) · [www.regnumchristi.org/de](http://www.regnumchristi.org/de)

Legionäre Christi Österreich  
Marxergasse 10/4 · 1030 Wien  
Tel. (Büro): 01-5134488-38 · Fax (Büro): 01-5134488-39  
E-Mail: [info.at@legionaries.org](mailto:info.at@legionaries.org) · [www.regnumchristi.org/de](http://www.regnumchristi.org/de)

## Heilige im Jahr der Orden



Bildnachweis: Zäzilia und Ludwig Martin nach einer Fotografie um 1875, ©gemeinfrei, 2009. Von: [www.commons.wikimedia.org](http://www.commons.wikimedia.org).

Beten Sie mit uns zu Ludwig und Zäzilia Martin,  
die Papst Franziskus am 25. Oktober 2015 am Ende  
der Familiensynode heiligsprechen wird.

## Gebet zu Ludwig und Zázilia Martin

(Eltern der heiligen Theresia von Lisieux)

*Ihr seligen Eltern Ludwig und Zázilia,  
hilft unseren Eheleuten, unseren Familien und unseren Kindern,  
ihr gemeinsames Leben ganz in Jesus Christus zu verankern;*

*stärkt sie in guten und schweren Tagen, in Gesundheit und  
Krankheit, in ihren Sorgen und Nöten, in Leid und Tod;*

*heilt die Ehen und Beziehungen, die oberflächlich und kalt  
geworden sind;  
entflammt in den Ehepaaren, die sich fremd geworden sind und  
nichts mehr zu sagen haben, das Feuer ihrer ersten Liebe;*

*schenkt den Ehepaaren, die einander enttäuscht haben, neues  
Vertrauen;  
begleitet die, deren Ehen und Familien gescheitert und gebro-  
chen sind; stützt unsere allein erziehenden Mütter und Väter;*

*beschützt und behütet unsere suchenden und fragenden Kinder  
und Jugendlichen;  
lehrt uns, die Keime der geistlichen Berufungen zu entdecken  
und als Geschenk anzunehmen;  
ermutigt die jungen Männer und Frauen, in Hingabe und Gottver-  
trauen den sakramentalen Ehebund zu schließen;*

*lehrt uns allen die Sprache der Liebe;  
gibt uns Kraft in Liebe und Treue, in Zuverlässigkeit und  
Verbindlichkeit zu leben und lasst uns Einsamkeit und Alleinsein  
geduldig ertragen!*

## Heilige im Jahr der Orden

Das Ehepaar Martin aus Alençon in der Normandie lebte großes Gottvertrauen und Hingabe sowohl in der Familie als auch im Beruf. Beide Eheleute wollten ursprünglich in einen Orden eintreten. Zázilia (eigentlich Azélie-Marie Guérin, 1831-1877) wurde aber wegen ihrer schwachen Gesundheit abgewiesen, und von Ludwig (1823-1894) verlangten die Augustiner-Chorherren am großen Sankt Bernhard vor dem Klostereintritt, Latein zu lernen, was durch eine Krankheit verhindert wurde. Die beiden lernten einander 1858 kennen und heirateten nur drei Monate später. Sie bekamen neun Kinder, von denen fünf Töchter das Erwachsenenalter erreichten. Sie alle sind später ins Kloster eingetreten: Marie, Pauline, Léonie, Céline. Ihre jüngste Tochter ist die von Papst Johannes Paul II. zur Kirchenlehrerin erhobene Theresia von Lisieux (1873-1897), die uns den „kleinen Weg“ zur Heiligkeit gelehrt hat, in dem man ganz alltägliche Dinge in großer Hingabe an Gott vollzieht. Zázilia starb mit nur 46 Jahren am 28. August 1877 in Alençon. Ihr Ehemann, Ludwig Martin, starb als 71-Jähriger 1894 im Schloss von La Musse. Ihre Gebeine befinden sich heute in der Krypta der Basilika von Lisieux. Nach der Veröffentlichung der Korrespondenz der beiden entdeckte man das vorbildliche christliche Leben, das sie im Alltag ihrer Ehe geführt hatten. Das Ehepaar Martin kann uns heute ermutigen, gleich in welchem Lebensstand wir leben, bei allen Sorgen und Nöten des Alltags nicht abzulassen vom Weg der Heiligkeit und ein Leben als Zeugnis gegenseitiger Hingabe zu führen.